

Liebe Kollegin, lieber Kollege,



Sie haben sich für ein Projekt im Kulturhistorischen Museum Schloss Merseburg entschieden, das Ihren Schülerinnen und Schülern Einblicke in die Epoche des Barocks geben soll. Das prunkvolle Leben der Herzöge von Sachsen-Merseburg zwischen 1656-1738 wird dabei im Mittelpunkt der Erkundungen stehen. Wenige noch vorhandene barocke Ausstellungsobjekte sind Grundlage für dieses Projekt. Diese werden durch zusätzlich entwickelte Modelle, Medien sowie Materialien ergänzt.

Beim Museumsbesuch erleben die Schülerinnen und Schüler fächerübergreifendes und kompetenzorientiertes Lernen. Eine Abstimmung vor allem der Fächern Geschichte und Kunst ist dafür sinnvoll.

Das Programm „Barocke Pracht im Schloss Merseburg“ dauert ca. 2,5 Stunden und besteht aus einem Erkundungsteil zu drei verschiedenen Themenmodulen und einer anschließenden Führung durch die Ausstellung.

Ihre Schülerinnen und Schüler können sich im Vorfeld oder direkt im Museum für eins der folgenden Themenmodule entscheiden:

Themenmodul 1: Schlossgarten	Vom ehemaligen barocken Lustgarten sind nur noch wenige Elemente erhalten geblieben. Die Schülerinnen und Schüler entwerfen nach Beschreibungen mit Hilfe von Laptops verschiedene Varianten des barocken Schlossgartens.
Themenmodul 2: Festtafel	Die Schülerinnen und Schüler gestalten eine barocke Tafel und falten Servietten nach historischen Vorbildern. Sie beschäftigen sich mit der standesgemäßen Sitzordnung im herzoglichen Haus und setzen sich mit den Benimmregeln des 18. Jahrhunderts auseinander.
Themenmodul 3: Spiegelkabinett	Das kostbare Spiegelkabinett befindet sich seit ...nicht mehr im Schloss. Anhand eines interaktiven Holzmodells, ein Puzzles, eines Spiegel-experiments und eines Memoryspiels können sich die Schülerinnen und Schüler trotzdem eine Vorstellung vom Aussehen und der Wirkung sowie den ausgestellten Kostbarkeiten dieses Raumes machen.

Nach ihren Erkundungen stellen die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse gegenseitig vor. Anschließend verfolgen sie die Spuren der ehemals barocken Pracht in der Ausstellung. Neben einer interaktiven Führung durch einen Museumsmitarbeiter besteht auch die Möglichkeit einer Führung durch zwei bis drei Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse. Diese bereiten sich parallel zu den drei thematischen Erkundungen darauf vor.

Es empfiehlt sich, den Museumsbesuch im Unterricht vor- bzw. nachzubereiten. Dafür stehen Ihnen folgende Materialien zur Verfügung.

1. Vorbereitung „Barocke Pracht am Merseburger Hof“

Das Arbeitsblatt oder legt Grundlagen für die Erkundung im Schloss Merseburg, vermittelt Grundkenntnisse zum Barock oder ruft schon vorhandene Kenntnisse in Erinnerung.

2. Vorbereitung „Dem Spiegelkabinett auf der Spur“

Das Arbeitsblatt dient der Nachbereitung der Museumserkundung und der Schulung geschichtskultureller Kompetenzen. Es zeigt den Schülerinnen und Schülern die wechselhafte Geschichte des Spiegelkabinettes auf.

Nach der Bearbeitung sollte darüber reflektiert und diskutiert werden, ob es sich lohnt solche Kostbarkeiten zu erhalten oder an ihren Ursprungsort zurückzuführen.

3. Informationsmaterial für Lehrer „Das Merseburger Spiegelkabinett“

Die Übersicht bietet Zusatzinformationen zur Geschichte des Spiegelkabinetts.

Bitte sprechen Sie bei der Buchung des Projektes im Museum folgendes ab:

- Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler
- Gruppeneinteilung (3 Gruppen) in der Schule oder im Museum
- Führung „Barocke Pracht am Merseburger Hof“ durch 2-3 geeignete Teilnehmer oder durch einen Museumsmitarbeiter.

AG Betreuung kultureller Lernorte LISA 2017